**Bregenzer Meisterkonzerte: Saison 2023/2024**

Bregenz (BRK) – Der Kulturservice der Landeshauptstadt Bregenz präsentiert das hochkarätige Programm für die Konzertsaison der Bregenzer Meisterkonzerte 2023/2024 im Bregenzer Festspielhaus. Seit 36 Jahren zeigen großartige Komponist:innen, charismatische Dirigent:innen und einzigartige Solist:innen ihr Können anlässlich dieser traditionellen Veranstaltungsreihe.

„Einmal mehr ist es unserem Kulturservice in Zusammenarbeit mit ihren Partner:innen gelungen, ein vielfältiges Füllhorn an unterschiedlichen, großartigen Musikdarbietungen zusammenzustellen. Kein Konzert ist wie das andere. Und doch werden sie alle durch die höchstklassige Qualität, für die die Landeshauptstadt Bregenz seit Jahrzehnten im Bereich der Kultur steht, vereint“, bedankt sich Bürgermeister Michael Ritsch beim Team des Bregenzer Kulturservice.

Kulturstadtrat Michael Rauth ergänzt: *„*Die Zusammenstellung der Bregenzer Meisterkonzerte 2023/2024 wird wieder musikalische Highlights für die Besucher:innen ins Festspielhaus bringen. Zwei darf ich herausheben, ohne andere als geringer zu werten: Erstmals wird das Royal Philharmonic Orchestra aus London in Bregenz zu Gast sein mit Beethoven, Rachmaninov und Weinberg. Und besonders freue ich mich, dass der Bregenzer Richard Dünser mit dem Klangforum Wien und von ihm bearbeiteten Werken von Schönberg, Berg und Webern gastieren wird. Freuen wir uns auf Abende, in denen Musik verbindet und uns in ihren Bann zieht.“

**Programm**

**1. Meisterkonzert am 6. November 2023:**

**Kammerakademie Potsdam**

**Antonello Manacorda – Leitung**

**Christiane Karg – Sopran**

**Festspielhaus Bregenz, Großer Saal, 19.30 Uhr**

Die Kammerakademie Potsdam unter der Leitung von Antonello Manacorda zeichnet sich durch elektrisierende Musikerlebnisse, vielfältige Programme und den unbedingten Willen für allerhöchste künstlerische Qualität aus und erspielte sich einen Ruf weit über die Stadtgrenzen hinaus. Die Sopranistin des Abends ist Christiane Karg, die weltweit mit den großen Partien ihres Fachs zu erleben ist. Gemeinsam gestalten sie eine Zusammenführung der Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Hector Berlioz und Ludwig van Beethoven.

**2. Meisterkonzert am 30. November 2023:**

**Orchestra and Choir of the Age of Enlightenment**

**Masaaki Suzuki – Leitung**

**Guy Cutting, Hugh Cutting, Jessica Cale, Florian Störtz – Solist:innen**

**Festspielhaus Bregenz, Großer Saal, 19.30 Uhr**

Masaaki Suzuki dirigiert das bemerkenswerte „Orchestra and Choir of the Age of Enlightenment“, das auf historischen Instrumenten spielt. Masaaki Suzuki hat 1990 das Bach Collegium Japan 1990 gegründet. Er gilt als einer der bedeutendsten Experten für das Vokalschaffen Bachs. Die berühmten Weihnachtsoratorien von Johann Sebastian Bach werden bei diesem Meisterkonzert zu hören sein.

**3. Meisterkonzert am 2. Februar 2024:**

**Shani Diluka – Klavier**

**Festspielhaus Bregenz, Großer Saal, 19.30 Uhr**

Zwischen „Himmel“ und „Erde“ spannt die französische Pianistin Shani Diluka ihr Programm aus, wobei die Erde wohl am ehesten mit den Volksliedmelodien von Edvard Grieg verbunden ist, die dieser in seinen Lyrischen Stücken eingefangen hat. Leidenschaftliche Höhenflüge und seelischer Tiefgang spiegeln sich in Beethovens Klaviersonaten. Franz Liszt begibt sich auf Pilgerfahrt zu Schubert einerseits, nach Italien andererseits. Ihm wird die „himmlisch“ spirituelle Linie des Programms zugeordnet.

**4. Meisterkonzert am 10. Februar 2024:**

**Klangforum Wien und Richard Dünser**

**Katharina Wincor – Leitung**

**Magdalena Anna Hofmann – Sopran**

**Festspielhaus Bregenz, Großer Saal, 19.30 Uhr**

Das Meisterkonzert mit dem Klangforum Wien und Werkbearbeitungen von Richard Dünser

ist ein außergewöhnliches Projekt mit Seltenheitswert. Die junge oberösterreichische Dirigentin dieses Meisterkonzerts, Katharina Wincor, erregte internationales Aufsehen, als sie im Alter von 24 Jahren ihre Stelle als Assistant Conductor des Dallas Symphony Orchestra unter Musikdirektor Fabio Luisi antrat. Für ihre dramatische und emotionale Stimme ist die polnisch-österreichische Sopranistin Magdalena Anna Hofmann bekannt. An diesem Abend erklingen Kompositionen um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert, die also an der Schwelle zu einer kompositionsgeschichtlich bahnbrechenden Zeit entstanden sind. Werke von Arnold Schönberg, Alban Berg und Anton Webern gelten als Marksteine der sogenannten „Zweiten Wiener Schule“.

**5. Meisterkonzert am 18. April 2024:**

**Royal Philharmonic Orchestra**

**Vasily Petrenko – Leitung**

**Sheku Kanneh-Mason – Cello**

**Festspielhaus Bregenz, Großer Saal, 19.30 Uhr**

Das Royal Philharmonic Orchestra spannt mit Kompositionen von Ludwig van Beethoven, Mieczysław Weinberg und Sergej Rachmaninov einen inhaltsreichen Bogen über drei unterschiedliche kompositorische Gattungen. Seit der Saison 2021/22 ist Vasily Petrenko Musikdirektor des RPO, der zuvor weltweit mit renommierten Orchestern zusammenarbeitete. An diesem Abend kann sich das Publikum auf Sheku Kanneh-Mason freuen. Als Absolvent der Royal Academy of Music in London, wo er bei Hannah Roberts studierte, wurde er im Mai 2022 zum ersten Menuhin-Gastprofessor für Performance Mentoring an die Akademie berufen.

**6. Und weiterer Höhepunkt zum Abschluss – das Meisterkonzert am 27. April 2024:**

**Bergen Philharmonic Orchestra**

**Edward Gardner – Leitung**

**Veronika Eberle – Violine**

**Festspielhaus Bregenz, Großer Saal, 19.30 Uhr**

Das Bergen Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Edward Gardner hat den Status eines norwegischen Nationalorchesters und genießt ein hohes internationales Ansehen. Für ihr außergewöhnliches Talent und ihre musikalische Reife genießt die Solistin an der Violine, Veronika Eberle, bei den weltweit besten Orchestern, Konzerthallen und Festivals sowie bei einigen der bedeutendsten Dirigenten ebenfalls höchstes Ansehen. Gemeinsam gestalten sie einen Abend, der eine Zusammenführung der Werke von Paul Dukas, Felix Mendelssohn Bartholdy und Antonín Dvořák beinhaltet.

**Abonnement- und Einzelkarten**

Bregenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH unter der Telefonnummer +43 5574 4080 und per E-Mail unter [tourismus@bregenz.at](mailto:tourismus@bregenz.at) erhältlich. Der Vorverkauf für die Einzelkarten startet am 28. August 2023.

**Serviceleistungen**

In der Abonnement- und Einzelkarte sind auch in dieser Saison die zusätzlichen Leistungen wie Garderobengebühr, Abendprogrammhefte, Konzerteinführungen sowie Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln inkludiert.

**Weitere Informationen und Downloads sowie Fotos unter:**

[www.bregenzermeisterkonzerte.at](http://www.bregenzermeisterkonzerte.at) und [www.bregenz.gv.at/presse](http://www.bregenz.gv.at/presse)

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Mag. Judith Reichart, Leitung Kulturservice und Veranstaltungen, Telefon: +43 5574 410 1511,

E-Mail: [kultur@bregenz.at](mailto:kultur@bregenz.at)

Rathausstraße 4, 6900 Bregenz, Österreich

T +43(0)5574 / 410-4501

[michaela.fink@bregenz.at](mailto:michaela.fink@bregenz.at), www.bregenz.at